Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 45: Stadthaus Zürich

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schlossen, wobei allerdings unerwünschte Kreuzungen von internen Wegen und Besucherbewegungen entstehen. Auch die Belichtung einiger Bereiche über transluzente Gangwände beurteilt die Jury als überarbeitungsbedürftig. Darüber hinaus schränken die schmalen Bettenzimmer die Möblierbarkeit ein, sodass «ein unerwünschtes vorne und hinten» entsteht.

Für die geforderten Erweiterungsmöglichkeiten schlagen die Architekten einen frei stehenden Kubus vor, der auf drei Geschossen eine Kinderklinik beherbergen soll, und eine 2380 m² grosse Dachaufstockung.

WEITERBEARBEITUNG

– Darlington Meier Architekten, Zürich; GMS Partner, Kloten; Müller Illien Landschaftsarchitekten, Zürich; Dr. Lüchinger + Meyer Bauingenieure, Zürich; Elprom, Dübendorf; RMB Engineering, Zürich; BLM Haustechnik, Zürich; IBG Institut für Beratungen im Gesundheitswesen, Aarau

ÜBRIGE TEILNEHMENDE

– Schneider & Schneider Architekten, Aarau; Appert & Zwahlen, Cham; Walt + Galmarini, Zürich; Herzog Kull Group, Aarau; Hans Abicht, Zürich; Blumergaignat, Küsnacht (Engere Wahl)
– KLP Architekten, Zürich; Noa Landschaftsarchitektur, Zürich; Heyer Kaufmann Partner Bauingenieure, Zürich; Gode, Zürich; Müller. Bucher, Zürich; Hunziker & Urban Haustechnik, Zürich (Engere Wahl)
– Boltshauser Architekten, Zürich; Mettler Landschaftsarchitektur, D-Berlin; ARP André Rotzetter + Partner, Baar; Walter Salm, Meier & Partner, Zürich; Todt Gmür + Partner, Zürich; Schneider Aquatec, Staad; IBG Institut für Beratungen im Gesundheitswesen, Aarau; Mühlebach Partner, Wiesendangen
– Harder Spreyermann Architekten; Pflanzenreich – Hoffmann Landschaftsarchitekten, Zürich; APT Ingenieure, Zürich; Amstein + Walthert, Zürich; IBG Institut für Beratungen im Gesundheitswesen, Aarau
– Michael Meier und Marius Hug Architekten, Zürich; Berchthold Lenzin Landschaftsarchitekten, Zürich; Synaxis, Zürich; IBG B. Graf Engineering, Winterthur; Waldhauser Haustechnik, Münchenstein; Friedrich Haustechnik, Schlieren; IBG Institut für Beratungen im Gesundheitswesen, Aarau; BWS Bauphysik, Winterthur; AFC Air Flow Consulting, Zürich
– Steigerconcept, Zürich; Vetschpartner Landschaftsarchitekten, Zürich; Marchand + Partner, Bern; Amstein + Walthert, Zürich; Meierhans + Partner, Schwerzenbach; Ingenieurbüro Bösch, Unterengstringen

JURY

Sachpreisgericht: Thomas Wagner (Vorsitz), Thomas Kehl, Christoph Pachlatko, Klaus Hotz, Andreas Mühlemann (Ersatz)
Fachpreisgericht: Patrick Gmür, Gérard Prêtre, Tobias Ammann, Joe A. Manser, Beat Engeler (Ersatz)

WETTBEWERBSAUSSTELLUNG

Schweizerisches Epilepsie-Zentrum, Bleulerstrasse 60, Zürich; Parksaal
Mo, 8.11., 13–17 Uhr; Di, 9.11., 8–16 Uhr; Mi, 10.11., 16–20 Uhr; Do, 11.11., 8–17 Uhr; Fr, 12.11., 8–16 Uhr

Fassaden | Holz/Metall-Systeme | Fenster und Türen | Briefkästen und Fertigteile | Sonnenenergie-Systeme | Beratung und Service

Schweizer

Eine ganze Reihe glänzender Lösungen.
Briefkastenanlagen von Schweizer überzeugen durch Qualität und Design.

Modular die Bauweise, gross das Farbangebot und vielfältig die Komponenten: die Klassiker des Schweizer Industriedesigns erlauben optimale Gestaltungsfreiheit und eine massgeschneiderte Lösung für Ihre Eingangspartie – erstklassiger Service inklusive. Mehr Infos über Briefkastenanlagen von Schweizer unter www.schweizer-metallbau.ch oder Telefon 044 763 61 11.

Ernst Schweizer AG, Metallbau, CH-8908 Hedingen, Telefon +41 44 763 61 11
info@schweizer-metallbau.ch, www.schweizer-metallbau.ch

90 JAHRE Bauen für Mensch und Umwelt

www.colores.ch

ENERGIE EFFIZIENZ
made in Germany

IQ-Therm – Die intelligente Innendämmung

IQ-Therm verbindet Wärmedämmung und Feuchteregulierung in einem System.
Es kombiniert die Anwendungssicherheit von Calciumsilikatplatten mit der hohen Wärmedämmung organischer Schäume!

- Höchste Wärmedämmung (λ = 0,031 W/mK) – Reduziert dauerhaft die Heizkosten.
- Kapillaraktiv und damit absolut sicher vor Feuchte und Schimmel.
- Luftfeuchteregulierend – für ein angenehmes Raumklima.
- Geringe Aufbauhöhe, einfachste Verarbeitung und partiell einsetzbar.
- Keine aufwändige und risikoreiche Dampfsperre notwendig.

colores
Limmatstrasse 1 · 8957 Spreitenbach
Tel. 056 419 77 11 · info@colores.ch

OPEN DAYS
Biel I 19.11.2010
Burgdorf I 25.11.2010

Sie schliessen demnächst Ihre Lehre ab? Planen einen Master oder eine Weiterbildung? Oder möchten einfach einmal hinter die Kulissen schauen?

Dann besuchen Sie unsere Open Days:
Vorlesungen I Seminare I Führungen I Versuchsanordnungen I Forschung und Entwicklung I Infoblöcke zu den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und vieles mehr.

Biel I Holz I 19.11.2010
- Bachelor of Science in Holztechnik
- Master of Engineering in Holztechnik
- Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holzbau, Holztechnik und Holzindustrie
- Nachdiplomstudium HF Unternehmensführung
- Holzbau-Vorarbeiter/-in mit Diplom
- Holzbau-Vorarbeiter/-in plus, Holzbau-Polier/-in mit eidg. Fachausweis
- Holzbau-Meister/-in mit eidg. Diplom
- Holzfachleute mit eidg. Fachausweis
- MAS Holzbau
- Forschung und Entwicklung

Solothurnstrasse 102 I Biel I 13.30–20.00 Uhr
Anmeldung: +41 32 344 02 02 I infoholz.ahb@bfh.ch

Burgdorf I Architektur und Bau I 25.11.2010
- Bachelor of Arts in Architektur
- Joint Master of Architecture
- Bachelor of Science in Bauingenieurwesen
- Master of Science in Engineering
- MAS Denkmalpflege und Umnutzung
- MAS in nachhaltigem Bauen
- MAS Energieingenieur Gebäude
- Forschung und Entwicklung

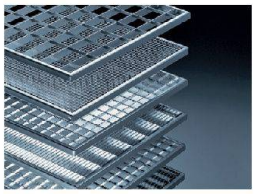
Pestalozzistrasse 20 I Burgdorf I 13.30–20.00 Uhr
Anmeldung: +41 34 426 41 01 I infoarchitektur.ahb@bfh.ch

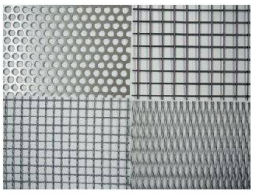
Weitere Informationen: www.ahb.bfh.ch

Berner Fachhochschule
Architektur, Holz und Bau

www.ahb.bfh.ch

Ihr Bau-Ausstatter





gitterrost drawag

Gitterrost Drawag AG
Industriestrasse 28
CH-8108 Dällikon
T +41 43 488 80 80
F +41 43 488 80 81
www.gd-metall.ch
info@gd-metall.ch

Aluminiumbriefkasten
Edel- / Stahlbriefkasten
Briefkastenanlagen

Mass- / Normgitterroste
Spindel / Wangentreppen
Wetterschutzsysteme

Entsorgungssysteme
für Innen- / Aussenbereich
Original-Gitterkörbe

Anlage- / Objektschutz
Schutzsysteme
Gittertrennwände

Fach-Beratungen
Planungen / Ausmessen
direkt vor Ort

Systembauteile
Architektur- und
Designgewebe

«RUNTER MIT DEM ENERGIE-
VERBRAUCH BEIM HEIZEN.»

GANZ UNSERE MEINUNG.

Die modernen Ölbrennwertkessel gewinnen sogar noch aus dem Wasserdampf der Abgase Energie und wandeln so jeden Tropfen Brennstoff zu praktisch 100% in Wärme um. Der Wirkungsgrad ist im Vergleich zu herkömmlichen Ölheizsystemen massiv höher, der Energieverbrauch im Vergleich zu einer alten Heizanlage um bis zu 35% tiefer. Für Informationen über die moderne Ölheizung: Gratistelefon 0800 84 80 84 oder www.heizoel.ch

HEIZEN MIT ÖL